

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

Seminar „Wer oder was macht Dich krank?“

09.-11. Oktober 2026 | Tourismushalle Olsberg

Inhaltsverzeichnis (Auszug)

- §1 Veranstalter
- §2 Geltungsbereich
- §3 Begriffsbestimmungen
- §4 Vertragsschluss
- §5 Ticketkategorien und Leistungsumfang

§ 1 Veranstalter

Veranstalter des Seminars „Wer oder was macht Dich krank?“ ist die Matthias Dickmann GmbH
Mühlbauerstraße 8
84453 Mühldorf am Inn

Handelsregister: HRB 32859
Registergericht: Amtsgericht Traunstein
Geschäftsführer: Matthias Dickmann und Maximilian Kammermeier
E-Mail: seminar@matthiasdickmann.de
USt-IdNr.: DE368222631

Der Veranstalter bietet Präsenzseminare, Vorträge und Veranstaltungen zur persönlichen Weiterentwicklung an. Sämtliche organisatorischen, kaufmännischen und rechtlichen Leistungen im Zusammenhang mit der Durchführung dieses Seminars werden durch den Veranstalter oder von ihm beauftragte Dritte erbracht.

§ 2 Geltungsbereich

(1) Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für sämtliche Verträge über den Erwerb von Tickets sowie die Teilnahme am Seminar „Wer oder was macht Dich krank?“ einschließlich aller begleitenden Leistungen, Unterlagen und Programmpunkte. (2) Mit Abschluss des Buchungsvorgangs erkennt der Teilnehmer diese AGB als verbindlich an. (3) Entgegenstehende oder abweichende Geschäftsbedingungen des Teilnehmers finden keine Anwendung, es sei denn, ihrer Geltung wurde ausdrücklich schriftlich zugestimmt. (4) Diese AGB gelten sowohl für Verbraucher (§ 13 BGB) als auch Unternehmer (§ 14 BGB), soweit keine zwingenden gesetzlichen Vorschriften entgegenstehen.

§ 3 Begriffsbestimmungen

Im Sinne dieser AGB bezeichnet:

- „Veranstalter“ die Matthias Dickmann GmbH.
- „Teilnehmer“ jede natürliche Person mit gültigem Ticket.
- „Veranstaltung“ das Seminar einschließlich aller Vorträge, Workshops, Breathwork-Sessions und sonstigen Programmpunkte.
- „Ticket“ die Buchungsbestätigung über die jeweilige Ticketkategorie.

§ 4 Vertragsschluss

(1) Die Darstellung des Seminars auf der Website oder auf Ticketplattformen stellt kein bindendes Angebot dar, sondern eine Einladung zur Buchung.

(2) Der Vertrag kommt mit Abschluss des Buchungsvorgangs und Zugang der Buchungsbestätigung zustande.

(3) Der Veranstalter ist berechtigt, Buchungen abzulehnen, wenn sachliche Gründe vorliegen, insbesondere bei falschen Angaben, ausbleibender Zahlung oder Störungen früherer Veranstaltungen.

(4) Der Teilnehmer ist verpflichtet, seine Daten vollständig und wahrheitsgemäß anzugeben.

§ 5 Ticketkategorien und Leistungsumfang

(1) Der Leistungsumfang richtet sich ausschließlich nach der gebuchten Ticketkategorie.

(2) Enthalten sind ausschließlich die auf der Buchungsseite ausdrücklich beschriebenen Leistungen. Nicht enthalten sind insbesondere An- und Abreise, Hotel, Getränke sowie Einzelbehandlungen oder andere Zusatzleistungen.

(3) Sitzplätze werden entsprechend der gebuchten Kategorie vergeben. Premium-Leistungen gelten ausschließlich für Premium-Tickets.

(4) Änderungen des Ablaufs bleiben vorbehalten, sofern der Charakter der Veranstaltung gewahrt bleibt.

§ 6 Preise, Rabattaktionen und Gutscheine

(1) Alle Preise verstehen sich in Euro einschließlich der gesetzlichen Umsatzsteuer.

(2) Rabattcodes und Sonderaktionen gelten ausschließlich innerhalb des angegebenen Aktionszeitraums und können nach Abschluss der Buchung grundsätzlich nicht nachträglich berücksichtigt werden.

(3) Mehrere Rabattaktionen sind nicht kombinierbar, sofern nichts anderes ausdrücklich angegeben ist.

(4) Preisirrtümer bleiben vorbehalten, soweit gesetzlich zulässig.

§ 7 Zahlungsbedingungen

(1) Die Zahlung erfolgt über die im Buchungsprozess angebotenen Zahlungsmethoden.

(2) Der Anspruch auf Teilnahme entsteht erst nach vollständigem Zahlungseingang.

(3) Bei Zahlungsverzug kann der Veranstalter den Vertrag kündigen und den Platz anderweitig vergeben.

§ 8 Änderungen des Programms und der Referenten

(1) Der Veranstalter ist berechtigt, den zeitlichen Ablauf, einzelne Programmpunkte, Referenten, Moderatoren oder Räumlichkeiten zu ändern, sofern dies aus organisatorischen, technischen oder sachlichen Gründen erforderlich wird.

(2) Änderungen berechtigen den Teilnehmer nicht zum Rücktritt, sofern der Gesamtcharakter des Seminars und der wesentliche Leistungsinhalt erhalten bleiben.

(3) Kurzfristige Änderungen aufgrund von Krankheit, höherer Gewalt oder behördlichen Anordnungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

§ 9 Mindestteilnehmerzahl

(1) Der Veranstalter behält sich vor, für das Seminar eine Mindestteilnehmerzahl festzulegen.

(2) Wird diese nicht erreicht, kann die Veranstaltung abgesagt oder verschoben werden.

(3) Bereits gezahlte Ticketpreise werden in diesem Fall vollständig erstattet oder auf Wunsch auf einen Ersatztermin angerechnet. Weitergehende Ansprüche bestehen nicht.

§ 10 Absage, Verschiebung und höhere Gewalt

(1) Muss die Veranstaltung aufgrund höherer Gewalt, Naturkatastrophen, Pandemien, Streiks, technischer Ausfälle, behördlicher Anordnungen oder Erkrankung wesentlicher Referenten abgesagt oder verschoben werden, informiert der Veranstalter die Teilnehmer unverzüglich.

(2) Der Veranstalter ist berechtigt, einen Ersatztermin anzubieten oder den Ticketpreis zu erstatten.

(3) Reise-, Übernachtungs-, Verpflegungs-, Verdienstaussfall- oder sonstige Folgekosten werden nicht ersetzt.

(4) Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen, soweit gesetzlich zulässig.

§ 11 Widerrufsrecht

Für den Erwerb von Tickets zu dieser Veranstaltung besteht gemäß § 312g Abs. 2 Nr. 9 BGB kein gesetzliches Widerrufsrecht, da es sich um eine Freizeitveranstaltung mit festem Termin handelt.

§ 12 Rücktritt und Ticketübertragung

(1) Eine Stornierung nach Vertragsabschluss ist ausgeschlossen.

(2) Tickets können bis spätestens 48 Stunden vor Veranstaltungsbeginn nach vorheriger schriftlicher Zustimmung des Veranstalters auf eine andere Person übertragen werden.

(3) Ein Anspruch auf Übertragung besteht nicht.

(4) Der Veranstalter kann eine Umbuchung ablehnen, wenn sachliche Gründe entgegenstehen.

§ 13 Teilnahmevoraussetzungen

(1) Die Teilnahme erfolgt freiwillig und eigenverantwortlich.

(2) Das Mindestalter beträgt grundsätzlich 18 Jahre. Minderjährige dürfen nur mit schriftlicher Einwilligung und Begleitung eines Erziehungsberechtigten teilnehmen, sofern der Veranstalter dies zulässt.

(3) Der Teilnehmer verpflichtet sich, den Anweisungen des Veranstalters sowie des Veranstaltungsteams Folge zu leisten und andere Teilnehmer respektvoll zu behandeln.

(4) Der Veranstalter kann Personen ausschließen, deren Verhalten den Ablauf oder die Sicherheit der Veranstaltung gefährdet.

§ 14 Gesundheit und Eigenverantwortung

(1) Das Seminar vermittelt Inhalte zur persönlichen Entwicklung, Bewusstseinsarbeit und Selbstreflexion. Es ersetzt keine medizinische, psychologische, psychiatrische oder psychotherapeutische Diagnose oder Behandlung.

(2) Jeder Teilnehmer trägt die Verantwortung, seine körperliche und psychische Belastbarkeit selbst einzuschätzen.

(3) Der Teilnehmer verpflichtet sich, bestehende Erkrankungen oder Einschränkungen zu berücksichtigen und im Zweifel vor der Teilnahme ärztlichen Rat einzuholen.

(4) Entscheidungen, die Teilnehmer aufgrund der Seminarinhalte treffen, erfolgen ausschließlich in eigener Verantwortung.

§ 15 Besondere Teilnahmebedingungen für Breathwork

(1) Die Breathwork-Session ist freiwillig. Niemand ist verpflichtet, an dieser Einheit teilzunehmen.

(2) Von einer Teilnahme wird insbesondere bei Herz-Kreislauf-Erkrankungen, Epilepsie, schweren psychischen Erkrankungen, akuten Traumafolgen, Schwangerschaft oder anderen gesundheitlichen Risiken ohne vorherige ärztliche Freigabe abgeraten.

(3) Die Breathwork-Session wird von einer qualifizierten Leitung durchgeführt. Dennoch übernimmt der Veranstalter keine Gewähr dafür, dass die Teilnahme für jeden Teilnehmer geeignet ist.

(4) Teilnehmer können die Übung jederzeit abbrechen.

§ 16 Kein Heilversprechen

(1) Sämtliche Inhalte des Seminars dienen ausschließlich der Information und persönlichen Weiterbildung.

(2) Es werden weder Diagnosen gestellt noch Heilversprechen abgegeben. Aussagen über Gesundheit, Krankheit oder persönliche Entwicklung stellen keine medizinischen Empfehlungen dar.

(3) Der Veranstalter schuldet keinen bestimmten Erfolg oder eine konkrete gesundheitliche Veränderung.

§ 17 Haftung

(1) Der Veranstalter haftet nach den gesetzlichen Vorschriften für Vorsatz, grobe Fahrlässigkeit sowie Schäden aus der Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit.

(2) Bei einfacher Fahrlässigkeit haftet der Veranstalter nur bei Verletzung wesentlicher Vertragspflichten und beschränkt auf den vorhersehbaren Schaden.

(3) Für persönliche Gegenstände, Garderobe, Fahrzeuge oder Wertgegenstände wird keine Haftung übernommen.

(4) Reise-, Hotel-, Verpflegungs- oder sonstige Folgekosten werden – soweit gesetzlich zulässig – nicht ersetzt.

§ 18 Hausrecht

(1) Während der gesamten Veranstaltung übt der Veranstalter das Hausrecht aus.

(2) Den Anweisungen des Veranstalters, der Referenten sowie des eingesetzten Personals ist Folge zu leisten.

(3) Teilnehmer können insbesondere bei aggressivem, beleidigendem, diskriminierendem, respektlosem oder alkohol- bzw. drogenbedingtem Verhalten sowie bei Störungen des Seminarablaufs von der Veranstaltung ausgeschlossen werden.

(4) Im Falle eines Ausschlusses besteht kein Anspruch auf Erstattung des Ticketpreises oder weiterer Kosten.

§ 19 Foto-, Film- und Tonaufnahmen

(1) Während des Seminars können Foto-, Video- und Tonaufnahmen zur Dokumentation sowie für die Öffentlichkeitsarbeit und das Marketing des Veranstalters erstellt werden.

(2) Mit der Teilnahme erklärt sich der Teilnehmer damit einverstanden, dass Aufnahmen, auf denen er erkennbar ist, im gesetzlich zulässigen Rahmen veröffentlicht werden können. Soweit erforderlich, erfolgt die Verarbeitung auf Grundlage einer gesonderten Einwilligung oder einer anderen geeigneten Rechtsgrundlage nach der DSGVO.

(3) Eigene Bild-, Video- oder Tonaufnahmen des Seminarinhalts oder anderer Teilnehmer sind ohne vorherige Zustimmung des Veranstalters unzulässig.

§ 20 Urheberrecht

(1) Sämtliche Seminarunterlagen, Workbooks, Präsentationen, Folien, Audio- und Videoinhalte sowie sonstige Arbeitsmaterialien sind urheberrechtlich geschützt.

(2) Eine Vervielfältigung, Digitalisierung, Weitergabe, Veröffentlichung oder gewerbliche Nutzung – auch auszugsweise – ist ohne vorherige schriftliche Zustimmung des Veranstalters unzulässig.

(3) Zuwiderhandlungen können zivil- und strafrechtliche Folgen haben.

§ 21 Datenschutz

(1) Personenbezogene Daten werden ausschließlich zur Durchführung des Vertrags, zur Organisation der Veranstaltung und im Rahmen der gesetzlichen Vorschriften verarbeitet.

(2) Es gelten die Bestimmungen der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) sowie die Datenschutzerklärung des Veranstalters.

(3) Betroffene haben die gesetzlichen Auskunfts-, Berichtigungs-, Löschungs- und Widerspruchsrechte.

§ 22 Vertraulichkeit

Die Teilnehmer verpflichten sich, persönliche Informationen und Erfahrungen anderer Teilnehmer vertraulich zu behandeln. Dies gilt auch über das Ende der Veranstaltung hinaus.

§ 23 Schlussbestimmungen

(1) Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland.

(2) Sollte eine Bestimmung dieser AGB ganz oder teilweise unwirksam sein oder werden, bleibt die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen unberührt.

(3) Gerichtsstand ist – soweit gesetzlich zulässig – der Sitz der Matthias Dickmann GmbH.

(4) Stand dieser AGB: Juli 2026.